

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 2013-05-14

Dezernat/ Amt: I / Büro
Oberbürgermeisterin
Bearbeiter/in: Herr Kretzschmar
Telefon: 545 - 1011

Beschlussvorlage Drucksache Nr.

01496/2013

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung
Hauptausschuss
Stadtvertretung

Betreff

Annahme von Geld- und Sachspenden

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung stimmt der Annahme von Geld- und Sachspenden zu.

Begründung

1. Sachverhalt / Problem

Gemäß § 44, Absatz 4 KV M-V darf die Gemeinde zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach § 2 Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen einwerben und annehmen. Über die Annahme entscheidet die Stadtvertretung.

Im Zeitraum 06.10.2012 - 08.05.2013 wurden vorbehaltlich des Beschlusses der Stadtvertretung Spenden zur Verfügung gestellt, bei denen jedoch noch nicht über die Annahme entschieden wurde.

Geldspenden

Firma	Wert	Zuwendungszweck
Axel Kleinschmidt	100 €	Wasserspiel Grunthalplatz
Fam. Rethmann	5000 €	städtische Präventionsarbeit für Kinder und Jugendliche
Sparkasse Mecklenburg-Schwerin	15.000,- €	für Ausstellungsprojekte im SHH
Diverse Kleinspenden aus Sammelbox	186,92 €	für Ausstellungsprojekte im Meckl. Volkskundemuseum

Norddeutscher Rundfunk	4.000,-€	für "Hertel-Projekt" im Konservatorium
Zentrum für Bildung und und Erholung	200,- €	60 Jahre Jubiläum Konservatorium
Diverse Kleinspenden aus Sammelboxen	413,40- €	60 Jahre Jubiläum Konservatorium
Frau Karin Kuroпка	300,- €	60 Jahre Jubiläum Konservatorium
Renate Dreßler	150 €	Pflege und Gestaltung der Grabstätte für stillgeborene Kinder
Herr Nitschke	50 €	Geldspende für Blumenschmuck für das Kriegsgrabfeld XIVA, b
Familie Timm	120 €	Geldspende für Blumenschmuck für das Kriegsgrabfeld XIVA, b
Spendenboxen Konservatorium	2.064,46 €	Unterrichtsmittel, Gestaltung von Veranstaltungen und sonstige Sachausgaben

Sachspenden

Im Rahmen der Buchpatenaktion, die durch den Freundeskreis der Stadtbibliothek initiiert wurde, erhält die Stadtbibliothek Buchspenden, die in ausgewählten Buchhandlungen in Schwerin durch Privatpersonen käuflich erworben wurden bzw. werden.
Stand per 03.05.2013 73 Spender mit 90 Büchern

Sachspende (elf Receiver und zwei Fernseher, zum Teil gebraucht) der Landtagsfraktion DIE LINKE zugunsten der Übergangswohnungen für Asylbewerber.

2. Notwendigkeit

Die Spenden sind ein wesentlicher Beitrag für die Realisierung von Projekten.

3. Alternativen

4. Auswirkungen auf die Lebensverhältnisse von Familien

5. Wirtschafts- / Arbeitsmarktrelevanz

6. Darstellung der finanziellen Auswirkungen auf das Jahresergebnis / die Liquidität

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt:

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt:

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen:

nein

Anlagen:

keine

gez. Angelika Gramkow
Oberbürgermeisterin